

4/CMYK

**GABRIELE EDLBAUER, LYDIA NSIAH, VIKA PROKO-
PAVICIUTE, CURTIS TAWLST SANTIAGO, SARAH
FRIPON, LYRA HILL, ALEX HEIDE, LEON HÖLLHU-
MER, ANAHITA ASADIFAR, NANA MANDL, ANNA
SCHACHINGER, MARIANNE VLASCHITS, AMELIE
BACHFISCHER, WOLFGANG MATUSCHEK, BIANCA
PEDRINA, TADEJ VAUKMAN**

kuratiert von CORNELIA LEIN

**Eröffnung am 24. Mai 2024 um 19 Uhr
Öffnungszeiten Freitags von 16 bis 18 Uhr
Ausstellung bis 7. Juni**



4/ ist ein Ausstellungsprojekt von _____TIM NOLAS, das den Buchraum als offene Galerie versteht. Die handliche, quadratische Publikation kann zu vier Räumen aufgefaltet werden. Für jede Ausstellung werden jeweils vier Künstler*innen eingeladen, einen Miniaturraum zu gestalten. Ausgangspunkt von 4/CMYK sind die Grundtöne des Digitaldrucks: Cyan, Magenta, Yellow und Key (der Schwarzanteil). Jede Farbe behandelt unterschiedliche räumliche und zeitliche Erfahrungen und arbeitet mit unterschiedlichen Erzählformen. In 4/C begeben wir uns auf einen Langstreckenflug in den eigenen vier Wänden, spüren in 4/M wie sich unsere Körper an den Rändern schwappend auflösen und verbinden, strecken in 4/Y unsere Hände und Gedanken sehnsuchtsvoll in unbekannte Richtungen und Zeiten aus und warten schließlich in 4/K in der Backstage auf das Potential zwischen den Welten. Die Ausstellungen wurden an vier (semi-)öffentlichen Orten in Wien präsentiert. Mit leichter Rückendeckung aus dem White Cube öffnet sich 4/CMYK dem Dialog mit seiner Umgebung. Im Kunstraum SUPER treffen die vier mobilen Ausstellungen schließlich aufeinander und verbinden sich wieder zu einem gemeinsamen Farbraum.

Cornelia Lein ist Künstlerin-Kuratorin und Autorin. 2015 gründete sie den Kunstraum _____TIM NOLAS in Wien, der seit 2021 nomadisch agiert. In Form von thematischen Gruppenausstellungen erkundet das Projekt die Grenzgebiete kuratorischer und künstlerischer Ausdrucksweisen, die Rollen von Hosts und Guests, und das Verhältnis von Kunstwerk und Geschenk. Dabei spielt Lein besonders gerne mit dem Einsatz von Modellen, Publikationen und Objekten, die als Cameos zwischen eigenständige Arbeiten und kuratorischen Fußnoten changieren.

S U P E R

**Schönbrunner Straße 10
1050 Wien
www.supersuper.at**

Mit freundlicher Unterstützung durch

 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 **Stadt
Wien** | Kultur